

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 02.08.2018
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum im Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege, Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Stephan Weinges	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dietrich Külper	CDU
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.
Peter Drecoll	SPD
Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Sonja Schweinitz	UFR

Verwaltung

Thomas Wiesner	Ortsamt West
----------------	--------------

Abwesende Mitglieder

Vorsitz

Armin Zimmermann	DIE LINKE.	entschuldigt
------------------	------------	--------------

reguläre Mitglieder

Dr. Heinrich Prophet	CDU	entschuldigt
Rainer Bauer	UFR	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Informationen des Ortsamtsleiters und des Ortsbeiratsvorsitzenden
- 5.1 Bericht der Ausschüsse
- 6 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Weinges eröffnet die Sitzung und entschuldigt Herrn Zimmermann. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß und der OBR ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Herr Külper stellt den Antrag, die TO um den Punkt „Berichte der Ausschüsse“ zu erweitern. Die Mitglieder stimmen diesem Antrag einstimmig zu. Der Punkt wird als 5.1 behandelt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Wilfert fragt, warum wurde im Zuge der Sanierung des Tannenweges das gelbe Ortseingangsschild versetzt? Hat sich die Stadtgrenze verschoben?

Herr Wiesner informiert, dass das gelbe Ortseingangsschild nichts mit einer Ortsgrenze zu tun hat. Es zeigt dem Fahrzeugführer an, ab wo eine Ortslage beginnt.

Warum werden die zukünftigen Straßennamen im zukünftigen Wohngebiet „Kiefernweg“ im „Stadtanzeiger“ veröffentlicht, obwohl der B-Plan noch nicht beschlossen und genehmigt ist? Herr Weinges und Herr Wiesner erklären, dass beide Verfahren getrennt ablaufen und dass potentielle Grundstückseigentümer von Beginn an eine Adresse zugewiesen bekommen müssen.

Durch den Kleingartenverein wird dargelegt, wie der Vororttermin mit Vertretern der Fraktionen abgelaufen ist. Unverständnis herrscht über den Umgang mit gemachten Zusagen aus dem politischen Raum.

Das in diesem Zusammenhang angesprochene weitere Gutachten wird Herrn Zimmermann per mail zugeschickt.

Durch Anwohner wird die Situation des Kreuzungsbereiches Asternweg / Kopernikusstraße / Groß-Schwaßer-Weg angesprochen und kritisiert.

Ihre Forderungen:

- Versetzen des Schildes „30 km/h“ in Richtung stadtauswärts vor diese Kreuzung (etwa auf die Höhe der Bundespolizei).
- Wegfall der 4 Stellflächen im Kreuzungsbereich
- Häufigere Kontrollen durch den Ordnungsdienst

Im Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass das Ortsamt einen Termin vor Ort mit der Verkehrsbehörde und dem Ordnungsdienst organisiert.

Der Hinweis, dass es in diesem Bereich im Groß-Schwaßer-Weg durch notwendige Aufbrüche zu Setzungen/ Vertiefungen im Asphalt gekommen sei, wird durch das Ortsamt im Portal „Klar-Schiff“ eingestellt.

Herr Dr. Göcke fragt nach, was aus seiner Anfrage bezüglich der PP am Groß-Schwaßer-Weg bekannt sein.

Es wird auf die Sitzung im Juli hingewiesen, in der bekannt gegeben wurde, dass der Hauptpächter für die Flächen der Kleingartenverband ist.

Im Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass der Ausschuss UBV das Gespräch mit Herrn Seifert suchen wird.

TOP 5 Informationen des Ortsamtsleiters und des Ortsbeiratsvorsitzenden

Herr Wiesner informiert über die Verkehrsfreigabe des Tannenweges am 03.08.2018 um 10:30 Uhr.

Durch den OBR Reutershagen werden derzeit die Kontakte zu den KITA´s und Schulen wieder intensiviert. Dabei entstand die Idee, den früheren Stadteittisch in einer geeigneten Form wieder zu beleben.

Hierzu gab es einen Austausch der 3 OBR-Vorsitzenden mit dem Ziel, auch in den OBR darüber zu beraten, wie und mit welcher Zielstellung eine derartige Institution eingerichtet werden könnte/sollte.

Auch im OBR Gartenstadt / Stadtweide soll darüber beraten werden.

Herr Weinges informiert über den Termin für das diesjährige Kooperationsgespräch mit dem FC HANSA. Es findet am 28.08.2018 um 10 Uhr im Ostsee-Stadion statt. Teilnehmer sind Herr Zimmermann, Her Weinges und Frau Schweinitz.

TOP 5.1 Bericht der Ausschüsse

Herr Külper informiert, dass entsprechend der Festlegung in der letzten Sitzung der Ausschuss UBV eine Stellungnahme zur Bauvoranfrage zum Neubau des Institutes für Sportwissenschaften erarbeitet hat. Diese wurde durch den Vorsitzenden unterschrieben und durch Herrn Külper im Bau- und Planungsausschuss der Bürgerschaft erläutert. Weiterhin gab es Telefonate zwischen Herrn Külper und Herrn Rott vom BBL.

In der Diskussion im Ausschuss der BS konnte nicht erreicht werden, dass sich dieser klar für die Variante ausspricht, die der OBR favorisiert.

Ergänzend verliest Herr Wiesner für alle Anwesenden die Stellungnahme.

TOP 6 Verschiedenes

Abschließend wird erfragt, wie der Status der Waldbrandstufe sei und was das für Feuer- und Grillverbote bedeute.

Herr Wiesner erklärt, dass für alle Wälder die höchste Waldbrandstufe ausgerufen ist. Das heißt, absolutes Grillverbot! Es ist zu klären, ob das auch für die Parkanlagen gilt.

